

Literatur

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **11 (1904)**

Heft 34

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

von ganzem Herzen. — Die Lehrerkonferenz ob dem Monstein (Rheintal) beschloß die Veranstaltung eines Samariterkurses unter Leitung von Herrn Dr. Háni in Rorschach. — Als Waisenvater der Anstalt Rickenhof-Wattwil wurde gewählt Lehrer Giger in evangel. Wattwil. — Den Handfertigkeitskurs in Biel besuchten folgende St. Galler Lehrer: Frei, Wil; Brunner, Fochsteig; Duba, Rapperswil; Desch, St. Fiden und Senn, Luchs.

4. **Italien.** An der Herstellung der neuen authentischen oder vatikanischen Ausgabe der liturgischen (gregorianischen) Gesänge wird gegenwärtig wacker gearbeitet. Trotzdem wird sich die Anfangs für den Oktober festgesetzte Herausgabe der ersten Druckbogen noch etwas in die Länge ziehen. Die mit den ersten Vorarbeiten beauftragten Benediktiner von Solesnes, welche jetzt bekanntlich in Appuldurcombe in der englischen Grafschaft Wroxall auf der Insel Wight wohnen, wollen mit möglichster Gewissenhaftigkeit und Genauigkeit vorgehen und sich nicht allein mit ihren eigenen bisher gemachten Forschungen begnügen. Sie haben daher zwei ihrer Mitbrüder abgeordnet, welche Deutschland, Belgien und die Schweiz bereisen, um noch einmal Nachforschungen in den alten Codices anzustellen. Außerdem hat die päpstliche Kommission für die Zusammenstellung dieser neuen Ausgabe ein Zirkular mit einem Fragebogen an alle hervorragenden Musikgelehrten und Musikhistoriker aller Nationen versendet, um deren persönliche Meinungen und Ansichten kennen zu lernen. Dieser Fragebogen wurde — in deutscher Sprache auch an sämtliche Präses und Referenten des Säckelvereins versandt. Die Antworten sind teilweise schon eingelaufen und werden tunlichst verwertet werden.

Dr. v. B.

Literatur.

Die neueste Nummer der „Allgemeinen Rundschau“ (Nr. 19) wird den Freunden der Reusenschen Wochenschrift besonderes Interesse bieten. Die eigentliche Politik tritt diesmal fast völlig in den Hintergrund, wenn man außer der Nierentperschen Welt Rundschau nicht Dr. Ludwig Kemmers Auseinandersetzung mit Dr. Ludwig Thoma, dem Matador des „Simplizissimus“ (Frankf. Zeitg.), und Dr. Emil van den Booms „Deutsche Gewerkschaftsbewegung im Jahre 1903“ dazu zählen will. Sehr ansprechend ist die geistvolle Studie Dr. Luzian Pflegers über „Petrarca“. Prof. Dr. Martin Spahns Beitrag „Zur deutschen Kulturgeschichte des letzten Menschenalters“ dürfte vielleicht in einigen Teilen dem Widerspruch begegnen, ist aber auf alle Fälle eine sehr beachtenswerte Arbeit. Dr. P. Gyp. Schmidt plaudert sehr interessant über das Volksschauspiel in Kraiburg (Martin Greiffs „Ludwig der Bayer“). M. Herbert hat einen beachtenswerten „Literarischen Brief“ beigezeichnet. Prof. Dr. Franzik setzt seinen Essay über „Asar-Athen“ fort.

Dreher, Dr. Theodor. Leitfaden der katholischen Religionslehre für höhere Lehranstalten. IV. Das Kirchenjahr. 8. u. 9. Auflage. Herdersche Verlagshandlung Freiburg im Breisgau. Preis 35 Pfennig.

Das kleine, 38 Seiten starke, Heftchen behandelt in 21 Paragraphen das Allgemeine, den Weihnachtskreis, den Osterkreis, den Pfingstkreis und die eingestreuten Feste; als Anfang sind acht kirchliche Hymnen und fünf deutsche Kirchenlieder beigegeben. Verständliche und kurze Behandlung des Stoffes, exakte und prägnante Ausdrucksweise und Begriffsbestimmungen sind Vorzüge des Büchleins, die es bestens empfehlen.

-t, Lehrer.